

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Nilfisk Rattan Cleaner_125300386

Produkt Nr.

125300386

REACH Registrierungsnummer

Nicht zutreffend

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

NA

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Der vollständige Text der erwähnten und identifizierten Anwendungskategorien sind in Abschnitt 16 angegeben.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

Nilfisk GmbH

Guido-Oberdorfer-Straße 2-10

89287 Bellenberg

Tel: +49 (0)7306-72-444

Fax: 01805 373738

info.de@nilfisk-alto.com

www.nilfisk-alto.de

Kontaktperson

k.schnurbusch@chemical-check.de

E-mail

info@chemical-check.de

Erstellungsdatum

2017-01-04

SDS Version

1.0

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin, Emergency telephone:

+49 30 19240 (Tag und Nacht)

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien.

Notruf-Telefon: +43 1 406 43 43

Notrufnummer für Belgien ist: (+32) 070 245 245.

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145.

Notrufnummer der Gesellschaft:

+46 (0) 700/24 112 112

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Nicht eingestuft gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahrenhinweise

Sicherheitshinweise

Allgemeines Prävention Reaktion Lagerung Entsorgung

Enthält

2.3. Sonstige Gefahren

Andere Kennzeichnungen

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. (EUH210)

Anderes

VOC

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1/3.2. Stoffe/Gemische

NAMF. 2-(2-butoxyethoxy)ethanol

KENNNUMMERN: CÀS-nr: 112-34-5 EWG-nr: 203-961-6 Index-nr: 603-096-00-8

3-5% **GEHALT:** CLP KLASSIFIZIERUNG: Eye Irrit. 2 H319 NOTE:

NAME: paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede KENNNUMMERN: CAS-nr: 68188-18-1 EWG-nr: 269-144-1

GEHALT: 1-3%

CLP KLASSIFIZIERUNG: Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2

H302, H315, H319,

alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-hydroxypoly,oxyethylene,sulfate,sodium,salt NAME:

CAS-nr: 68585-34-2 EWG-nr: 500-223-8 KENNNUMMERN:

GEHALT: 1-3%

CLP KLASSIFIZIERUNG: Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2

H315, H319

NAME: Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinatrium salt KENNNUMMERN: CAS-nr: 164462-16-2 REACH-nr: 01-0000016977-53

1-3% GEHALT: CLP KLASSIFIZIERUNG: NA

NAME: Essigsäure ... %

KENNNUMMERN: CAS-nr: 64-19-7 EWG-nr: 200-580-7 Index-nr: 607-002-00-6

GEHALT: <0.1%

CLP KLASSIFIZIERUNG: Flam. Liq. 3, Skin Corr. 1A

H226, H314

NOTE: SL

NAME: natriumhydroxid

KENNNUMMERN: CAS-nr: 1310-73-2 EWG-nr: 215-185-5 Index-nr: 011-002-00-6

<0.05% GEHALT: CLP KLASSIFIZIERUNG: Skin Corr. 1A H314

Weitere Angaben

ATEmix(oral) > 2000

^(*) Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Kapitel 8 wiedergegeben.

S = organisches Lösungsmittel. L = europäischen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition.



Eye Cat. 2 Sum = Sum(Ci/S(G)CLi) = 0,644 - 0,966 Skin Cat. 2 Sum = Sum(Ci/S(G)CLi) = 0,264 - 0,396 Detergent: < 5%: ANIONISCHE TENSIDE

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Betroffenen ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Nach Einatmen

Den Geschädigten an die frische Luft bringen. Für Aufsicht des Geschädigten sorgen. Schock vermeiden und den Geschädigten warm und ruhig halten. Wenn die Atmung aufhört, künstlich beatmen. Bei Bewusstlosigkeit den Geschädigten in die stabile Seitenlage bringen. Krankenwagen rufen.

Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung und Schuhe umgehend entfernen. Haut, die mit dem Material in Kontakt gekommen ist, ist gründlich mit Wasser und Seife zu waschen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden. KEIN Lösungsmittel oder Verdünner verwenden.

Nach Augenkontakt

Gegebenenfalls Kontaktlinsen herausnehmen. Augen sofort mit viel Wasser (20-30°C) mindestens 15 Minuten lang spülen, bis die Reizung aufhört. Unter dem oberen und unteren Lid spülen. Bei länger anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Betroffenem reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen. Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

Verbrennung

Nicht zutreffend

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine besonderen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besonderen

Hinweise für den Arzt

Dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Empfehlung: alkoholbeständiger Schaum, Kohlensäure, Pulver, Wassernebel.

Es darf kein Wasserstrahl verwendet werden, da dieser den Brand verteilen kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine besonderen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Anforderungen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Anforderungen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.



6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 13 zum Umgang mit Abfällen. Für Schutzmaßnahmen s. Abschnitt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Rauchen sowie der Verzehr von Lebensmitteln und Getränken ist am Arbeitsplatz nicht zulässig. Siehe Abschnitt 8 zum Personenschutz.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Lagertemperatur

Es liegen keine Daten vor.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte

Keine Daten

DNEL / PNEC

DNEL (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 10 mg/m3

Exposure: Inhalation

Dauer der Aussetzung: Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter DNEL (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 17 mg/kg bw/dag

Exposure: Dermal

Dauer der Aussetzung: Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter DNEL (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 10 mg/kg bw/dag

Exposure: Dermal

Dauer der Aussetzung: Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung

PNEC (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 0,02 mg/kg

Exposure: Erde

PNEC (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 8,1 mg/L

Exposure: Kläranlage

PNEC (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 0,17 mg/kg

Exposure: Süßwassersediment

PNEC (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 0,017 mg/kg

Exposure: Salzwassersediment

PNEC (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 0,2 μg/L

Exposure: Salzwasser

PNEC (paraffinolier, sulfochlorerede, forsæbede): 20 μg/L

Exposure: Süßwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Keine Kontrolle erforderlich, vorausgesetzt, dass das Produkt normal angewandt wird.

Allgemeine Hinweise

Rauchen, Essen, Trinken und Aufbewahrung von Tabak, Essen und Getränken sind am Arbeitsort nicht gestattet.

Expositionsszenarien

Sofern es zu diesem Sicherheitsdatenblatt einen Anhang gibt, sind die dort angegebenen Expositionsszenarien zu befolgen.

Expositionsgrenzwerte

Für die Inhaltsstoffe des Produktes liegen keine Arbeitsplatzgrenzwerte vor.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Produkt mit normaler Vorsicht verwenden. Einatmung von Gas und Staub meiden.

Hygienemaßnahmen

Bei jeder Pause und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Immer Hände, Unterarme und Gesicht waschen.

Begrenzung der Umweltexposition

Keine besonderen Anforderungen.

Schutzmaßnahmen





Allgemeine Schutzmaßnahmen

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

Atemschutz

Empfohlen: S/SL. P2. Weiß

Körperschutz

Keine besonderen Anforderungen.

Handschutz

Empfohlen: Nitrilkautschuk. Siehe die Anweisungen des Herstellers.

Augenschutz

Keine besonderen Anforderungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form Flüssig
Farbe Gelblich
Geruch Karakteristisch

pH 11,0

Viskosität (40°C) Es liegen keine Daten vor.

Dichte (g/cm³) 1,027

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt (°C)

Siedepunkt (°C)

Es liegen keine Daten vor.

Explosions und Feuer Daten

Flammpunkt (°C) Es liegen keine Daten vor.
Entzündlichkeit (°C) Es liegen keine Daten vor.
Selbstentzündlichkeit (°C) Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenzen (Vol %) Es liegen keine Daten vor.

Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser Löslich

n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient Es liegen keine Daten vor.

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in fett (g/L) Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonderen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung (z. B. Sonneneinwirkung) vermeiden, da Überdruck entstehen kann.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt wird nicht abgebaut, wenn es verwendet wird, wie in Abschnitt 1 angegeben.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen



Akute Toxizität

Substanzen	Spezies	Test	Expositionswegen	Dosis
Essigsäure %	Ratte	LC50	Inhalation	16000 ppm/4 h
Essigsäure %	Kaninchen	LD50	Dermal	1060 mg/kg
Essigsäure %	Ratte	LD50	Oral	3310 mg/kg
Alanine, N,N-	Ratte	LD50	Oral	> 2000 mg/kg
bis(carboxymethyl	Ratte	LD50	Dermal	> 2000 mg/kg
Alanine, N,N-	Ratte	LD50	Oral	> 2000 mg/kg
bis(carboxymethyl	Ratte	LD50	Oral	1271 mg/kg
alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-	Ratte	LD50	Dermal	> 5000 mg/kg
hyd	Ratte	LD50	Inhalation	5,56 g/kg

paraffinolier, sulfochlorerede... paraffinolier, sulfochlorerede... 2-(2-butoxyethoxy)ethanol

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Datum auf der Substanz: Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinatrium salt

Test: OECD Guideline 404 Organismus: Kaninchen Ergebnis: Ikke irriterende

Schwere Augenschädigung/-reizung

Es liegen keine Daten vor.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Es liegen keine Daten vor.

Keimzell-Mutagenität

Datum auf der Substanz: Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinatrium salt

Test: OECD Guideline 471

Ergebnis: negativ

Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-hydroxypoly,oxyethylene,sulfate,sodium,salt Keine Nebenwirkung festgestellt.

Karzinogenität

Datum auf der Substanz: Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinatrium salt

Organismus: Ratte Ergebnis: negativ

Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-hydroxypoly,oxyethylene,sulfate,sodium,salt Keine Nebenwirkung festgestellt.

Reproduktionstoxizität

Datum auf der Substanz: Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinatrium salt Keine Nebenwirkung festgestellt.

Datum auf der Substanz: Alanine, N,N-bis(carboxymethyl)-, trinatrium salt

Datum auf der Substanz: alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-hydroxypoly,oxyethylene,sulfate,sodium,salt Keine Nebenwirkung festgestellt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Es liegen keine Daten vor.

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Daten vor.

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Keine besonderen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Substanzen	Spezies	Test	Prüfdauer	Dosis
Essigsäure %	Fisch	LC50	24 h	251 mg/L
Essigsäure %	Wasserflöhe	IC50	96 h	47 mg/L
Alanine, N,N-	Fisch	LC50	96 h	> 200 mg/L
bis(carboxymethyl	Wasserflöhe	EC50	48 h	> 200 mg/L



Alanine, N,N-	Algen	EC50	72 h	> 200 mg/L
bis(carboxymethyl	Fisch	LC50	96 h	> 1 mg
Alanine, N,N-	Wasserflöhe	EC50	48 h	4,72 mg/L
bis(carboxymethyl	Algen	IC50	72 h	246,89 mg/L
alpha,-Alkyl,C10-16,omega,-	Fisch	LC50	96 h	4,16 mg/L
hyd	Fisch	LC50	96 h	2500 mg/L
paraffinolier, sulfochlorerede	Wasserflöhe	EC50	48 h	> 1000 mg/L

paraffinolier, sulfochlorerede...
paraffinolier, sulfochlorerede...
2-(2-butoxyethoxy)ethanol
2-(2-butoxyethoxy)ethanol

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Substanzen Biologischer Abbau Test Resultat paraffinolier, sulfochlorerede... Ja Modified OECD Screening Test 82 %

12.3. Bioakkumulationspotenzial

SubstanzenBioakkumulations PotentialLogPowBCFAlanine, N,N-
bis(carboxymethyl...
paraffinolier, sulfochlorerede...Nein-4Keine Daten
Keine Daten

12.4. Mobilität im Boden

Alanine, N,N-bis(carboxymethyl...: Log Koc= -3,0892, Aus LogPow berechnet (). paraffinolier, sulfochlorerede...: Log Koc= 1,876013, Aus LogPow berechnet (Hohes Mobilitätspotenzial.).

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt fällt nicht unter die Regeln für gefährliche Abfälle.

Abfall

Abfallschlüsselnummer

(EWC)

20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Andere Kennzeichnungen

_

Ungereinigte Verpackungen

Keine besonderen Anforderungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 - 14.4

Kein Gefahrgut nach ADR, IATA und IMDG.

ADR/RID

14.1. UN-Nummer
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
14.3. Transportgefahrenklassen
14.4. Verpackungsgruppe
Zusätzliche Informationen
Tunnelbeschränkungscode

IMDG

UN-no. Proper Shipping Name Class PG* EmS MP** Hazardous constituent -

IATA/ICAO



UN-no. Proper Shipping Name Class PG*

14.5. Umweltgefahren

-

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Keine Daten

(*) Packing group

(**) Marine pollutant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nutzungsbeschränkungen

Das Produkt darf gerwerbsmäßig nicht von jungen Menschen unter 18 Jahren eingesetzt werden. Ev. Ausnahmen s. Bekanntgabe der Gewerbeaufsicht Nr. 239, vom 6. April 2005 zur Arbeit Jugendlicher. Bedarf für spezielle Schulung

Anderes

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.WGK: nwg

Verwendete Quellen

RICHTLINIE 94/33/EG des Rates vom 22. Juni 1994 über den Jugendarbeitsschutz.

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS). VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (CLP).

VERORDNUNG (EG) 1907/2006 (REACH).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze (Abschnitt 3)

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Identifizierten Verwendungen (Abschnitt 1)

Andere Symbole in Abschnitt 2 erwähnten

Anderes



Gemäß der Richtlinie (EU) Nr. 1272/2008 (CLP) basiert die Evaluierung der Klassifizierung der Mischung auf:

Die Klassifizierung der Mischung hinsichtlich der physischen Gefahren basiert auf Versuchsdaten. Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem blauen Dreieck markiert.

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch

MH

Datum der letzten umfassenden Änderung (erste Ziffer in der SDS-Version)

Datum der letzten geringfügigeren Änderung (letzte Ziffer in der SDS-Version) 2016-09-28

ALPHAOMEGA. Licens nr.:3221182277, 6.2.0 www.chymeia.com